www.lunzenau.de

Nr. 07/2014 | Freitag, 25. Juli 2014

LUNZENAUER NACHRICHTEN

RIEDEL Verlag & Druck KG

Amtsblatt der Stadt Lunzenau • Heimat- und Bürgerzeitung • an alle Haushalte

Foto: Marc Klewer

Auch in Lunzenau herrschte im Juli Fußballfieber und weltmeisterliche Stimmung. Am 19. 07. 2014 war die Traditionsmannschaft von Borussia Dortmund auf dem Sportplatz an der Rochlitzer Straße zu Gast. Umrahmt von zahlreichen Aktionen sahen die Zuschauer ein packendes Spiel der „Alten Herren" des SV Fortschritt Lunzenau gegen die Traditionself von Borussia Dortmund, welches mit dem Spielstand von 3:5 endete.

Amtliches/Aus den Ämtern

Amtliche Bekanntmachung

Der Stadtrat der Stadt Lunzenau fasste in seiner Sitzung am 30. Juni 2014 nachstehend aufgeführte Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 71/2014
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe Nr. B 18/2014 der Bauleistung zur Hochwasserschadenbeseitigung Ident-Nr. 5192 „Sanierung BW 26“ an die Firma
Kurt & Hans Zöllner GmbH
Leipziger Straße 55
09322 Penig
mit einem Auftragsvolumen in Höhe von 149.903,37 Euro entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 74/2014
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt:
Die Finanzierung der Maßnahme wird im Ergebnishaushalt eingeordnet:
Maßnahme-Nr.: I-2014-6
Bezeichnung: Abbruch „Gasthof Elsdorf“
Produkt: 55.10.01.00

SK:	421101	110.821 Euro	Aufwand für Abbruch
SK:	314101	99.739 Euro	Zuwendung VwV Brachflächenrev.
Sk:	311201	11.082 Euro	inv.SZW für Instandhaltung

Die Finanzmittel werden aus der Maßnahme 2013-009 umbudgetiert.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 75/2014
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt:
Dem Abbruch und der Revitalisierung des ehemaligen Gasthofes in Elsdorf wird entsprechend der Beschlussbegründung, unter Voraussetzung der Gewährung einer Förderung zugestimmt.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 76/2014
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt:
Die Finanzierung der Maßnahme „Abbruch Talstraße 8 und 9“ wird im Ergebnishaushalt eingeordnet
Maßnahme-Nr.: I-2014-7
Bezeichnung: „Umweltausgleichsmaßnahme Abbruch Talstraße 8 und 9“
Produkt: 11.13.05.24

SK:	421101	24.180 Euro	Aufwand für Abbruch
SK:	314101	24.180 Euro	Kompensationsmittel

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 77/2014
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt:
Dem Abbruch und der Revitalisierung der ehemaligen Wohnhäuser Talstraße 8 - 10 in Göritzhain wird entsprechend der Beschlussbegründung unter Voraussetzung des Erhalts von Umweltausgleichsmitteln zugestimmt.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Gemäß § 37 Abs. 1 SächsGemO erfolgt die Bekanntmachung der in nicht öffentlicher Sitzung am 19. Mai 2014 gefassten Beschlüsse.

Beschluss-Nr. 65/2014
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die überplanmäßigen Auszahlungen nach Vorlage des Ausschreibungsergebnisses in Höhe von 19.000 Euro.
Die Finanzierung erfolgt aus liquiden Mitteln.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 66/2014
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe Nr. 14/2014 von Bauleistung zum „Umbau des Schulhofes der Evangelischen Oberschule zu einem öffentlichen Sportgarten“ zur Pausen- und Freizeitgestaltung, Los 2 - Außenanlagen - an die Firma
Frank Naumann
Straßen-, Tief- und Hochbau
Burgstädter Straße 39
09236 Claußnitz
mit einem Auftragsvorlumen in Höhe von 31.921,10 Euro entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 67/2014
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt:
Dem Kauf des Flurstücks 64 der Gemarkung Niederelsdorf wird zugestimmt.
Der Kauf erfolgt zum Preis in Höhe von 9.800,00 Euro.
Alle Kosten im Zusammenhang mit dem Rechtsgeschäft trägt die Stadt Lunzenau.
Der Bürgermeister wird beauftragt, die Kaufverhandlungen einzuleiten und durchzuführen.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Amtliche Bekanntmachung

Der Technische Ausschuss der Stadt Lunzenau fasste in seiner Sitzung am 30. Juni 2014 nachstehend aufgeführte Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 68/2014
Der Technische Ausschuss der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe Nr. B 15/2014 zur Hochwasserschadenbeseitigung Ident-Nr. 6440 „Sanierung der Wege im Heinrich-Heine-Park“ an die Firma
MELABAU-LÜDERS
Ernst-Thälmann-Straße 21
09328 Lunzenau
mit einem Auftragsvolumen in Höhe von 50.744,63 Euro entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 69/2014
Der Technische Ausschuss der Stadt Lunzenau vergibt die Bauleistung Nr. B 16/2014 zur Hochwasserschadenbeseitigung Ident-Nr. 4444 „Gewässerinstandsetzung - Sanierung von 2 Löschwasserteichen in der Ortslage Großschlaisdorf“ an die Firma
Eberherr, Inh. P. Kohlmann
Kreisel 12
09322 Penig
mit einem Auftragsvolumen in Höhe von 18.082,05 Euro entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 70/2014
Der Technische Ausschuss der Stadt Lunzenau vergibt die Bauleistung Nr. B 17/2014 zur Hochwasserschadenbeseitigung Ident-Nr. 5282 „Gewässerinstandsetzung - Sanierung Löschwasserteich im Ortsteil Göritzhain“ an die Firma
Tiefbauunternehmen
Frank Ludwig
Hauptstraße 15
09306 Königsfeld
mit einem Auftragsvolumen in Höhe von 15.217,13 Euro entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 72/2014
Der Technische Ausschuss der Stadt Lunzenau vergibt die Bauleistung Nr. B 19/2014 zur Hochwasserschadenbeseitigung Ident-Nr. 4420 „Sanierung Rathaus, Los 1 - Heizungserneuerung -“ an die Firma
Ferra - Haustechnik GmbH
Schloßstraße 04
09328 Lunzenau OT Rochsburg
mit einem Auftragsvolumen in Höhe von 25.369,07 Euro entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Amtliches/Aus den Ämtern

Beschluss-Nr. 73/2014
Der Technische Ausschuss der Stadt Lunzenau vergibt die Bauleistung Nr. FB 20/2014 zur Straßeninstandhaltung mittels Patchmatikverfahren in Lunzenau und Ortsteilen an die Firma

BITUNOVA GmbH
Am Wassertum 5
04617 Rositz

mit einem Auftragsvolumen in Höhe von 15.814,59 Euro entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 78/2014
Der Technische Ausschuss der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe Nr. B 21/2014 zum Abbruch und Revitalisierung der Wohnhäuser Talstraße 8 und 9 in Göritzhain an die Firma

Günther & Co. GmbH
Plantagenstraße 25
09217 Burgstädt

mit einem Auftragsvolumen in Höhe von 24.180,00 Euro entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Stadt Lunzenau
Landkreis Mittelsachsen
Wahlkreis 22 Mittelsachsen 5

Bekanntmachung über die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 31. August 2014

1. Am 31. August 2014 findet die Wahl zum 6. Sächsischen Landtag statt. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Das Wählerverzeichnis für die Stadt Lunzenau wird in der Zeit vom 11. August bis 15. August 2014 während der üblichen Dienststunden

Montag	9.00 - 12.00 Uhr		
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 15.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr		

im Einwohnermeldeamt, Zimmer 101, Karl-Marx-Straße 1 09328 Lunzenau für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereit gehalten.
Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Will ein Wahlberechtigter die Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen, muss er Tatsachen glaubhaft machen, aus denen sich die Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 34 Sächsisches Meldegesetz eingetragen ist. Während der Einsichtsfrist ist das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte gegen Erstattung der Sachkosten zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner Personen steht. Die Auszüge dürfen nur zu diesem Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.
Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

3. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Zeit der Einsichtnahme - spätestens am 15.08.2014, 12.00 Uhr - bei der Stadt Lunzenau schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift Einspruch einlegen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der der Einspruchsführer die erforderlichen Beweismittel beizubringen.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 10. August 2014 eine Wahlbenachrichtigung.
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.
Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

5. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 22 Mittelsachsen 5 durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
6.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter
6.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
   a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis (10. August 2014) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (15. August 2014) versäumt hat,
   b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Fristen in Pkt. a) entstanden ist,
   c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde gelangt ist.

   Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 29. August 2014, 16.00 Uhr, bei der Stadt Lunzenau schriftlich oder mündlich beantragt werden. Die Schriftform gilt durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig. In dem Antrag sind Familienname, Vorname, die genaue Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum anzugeben.
   Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können den Antrag noch bis zum Wahltag, 13.00 Uhr, stellen. Das Gleiche gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.
   Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 30. August 2014, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
   Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Zusammen mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
   - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
   - einen amtlichen grünen Wahlumschlag,
   - einen amtlichen gelben Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist und
   - ein Merkblatt für die Briefwahl.

   Holt der Wahlberechtigte den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, wird ihm Gelegenheit gegeben, die Briefwahl an Ort und Stelle auszuüben. An einen anderen als den Wahlberechtigten persönlich dürfen Wahlschein und Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn dieser sich ausweisen kann und die Empfangsberechtigung durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweist.
   Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltage bis 16.00 Uhr eingeht. Er kann dort auch abgegeben werden.
   Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert.

Lunzenau, den 25.07.2014

Hofmann
Bürgermeister

(Siegel)

Amtliches/Aus den Ämtern

Stadt Lunzenau
Landkreis Mittelsachsen
Wahlkreis 22 Mittelsachsen 5

Wahlbekanntmachung

1. Am Sonntag, dem 31. August 2014 findet die Wahl zum 6. Sächsischen Landtag statt.
   Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr

2. Die Stadt Lunzenau ist in **folgende** 8 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt:

420	OT Berthelsdorf Dorfstraße1	Schulungs- und Mehrzweckraum der FFW (barrierefrei)
421	OT Cossen Lunzenauer Straße 50	Muldental Agrar GmbH
422	OT Elsdorf Hauptstraße 78	DRK-Kita „Zu den Windmühlen“
423	OT Göritzhain Obere Hauptstraße 31	Schützenvereinshaus
424	OT Rochsburg Schloßstraße 17	Seniorenheim(barrierefrei)
425	Lunzenau Karl-Marx-Straße 1	Rathaus-Bürgersaal
426	Lunzenau Pestalozzistraße 1	Grundschule „An den Linden“
427	Lunzenau Henri-Dunant-Straße 1	JUH-Kita „Spatzennest“ (barrierefrei)

   In der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten bis zum 10. August 2014 übersandt werden, ist der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.
   Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um 16.00 Uhr in Stadtverwaltung Lunzenau, Rathaus Sitzungssaal, 2. Etage, Karl-Marx-Straße 1 09328 Lunzenau zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.
   Der Wähler hat zur Wahl die **Wahlbenachrichtigung** mitzubringen und seinen **Personalausweis oder Reisepass** bereitzuhalten. Die Wahlbenachrichtigung wird auf Verlangen bei der Wahl abgegeben.
   Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes **einen Stimmzettel** ausgehändigt.
   Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
   a) für die **Wahl im Wahlkreis** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei und deren Kurzbezeichnung, sofern sie eine solche verwendet, bei anderen Kreiswahlvorschlägen unter Angabe des Kennworts und rechts vom Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung;
   b) für die **Wahl nach Landeslisten** die Bezeichnung der Parteien und gegebenenfalls deren Kurzbezeichnung sowie jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.
   Jeder Wähler hat eine Direkt- und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag berechnet sich allein aus der Anzahl der Listenstimmen. Der Wähler gibt
   a) seine **Direktstimme** zur Wahl des Wahlkreisabgeordneten ab, indem er auf dem linken Teil seines Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und
   b) seine **Listenstimme** zur Wahl der Landesliste einer Partei ab, indem er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.
   Der Stimmzettel muss vom Wähler in der Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und so gefaltet werden, dass die Stimmabgabe von außen nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss daran erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum, soweit dies ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. **Wähler, die einen Wahlschein haben**, können an der Wahl in dem Wahlkreis, für den der Wahlschein ausgestellt ist,
   a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
   b) durch Briefwahl
   teilnehmen.
   Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.
   Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

7. In folgenden Wahlbezirken werden wahlstatistische Auszählungen durchgeführt: 422 DRK-Kita „Zu den Windmühlen“, Hauptstraße 78, 09328 Lunzenau OT Elsdorf
   Das Verfahren für die wahlstatistischen Auszählungen ist in der Verordnung des Sächsischen Staatsministerium des Innern über die Durchführung der Wahlen zum Sächsischen Landtag vorgegeben.
   Zur Durchführung der Auszählung werden Stimmzettel verwendet, die mit dem Geschlecht und der Geburtsjahresgruppe des Wählers gekennzeichnet sind. Eine Verletzung des Wahlgeheimnisses ist auch bei der Verwendung dieser Stimmzettel ausgeschlossen.

Lunzenau, den 25. Juli 2014

Hofmann
Bürgermeister

(Siegel)

Impressum:

Herausgeber: verantwortlich für den Inhalt Stadt Lunzenau, Bürgermeister Ronny Hofmann
Gesamtherstellung, Anzeigeneinkauf und Vertrieb:
Riedel Verlag & Druck KG, Heinrich-Heine-Str. 13a 09247 Röhrsdorf, Telefon: 03722 / 505090, e-Mail: info@riedel-verlag.de, Verantwortlicher: Reinhard Riedel
Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos in allen freigängigen Haus-halten in Lunzenau mit eingemeindeten Ortsteilen.
Verteilung: Freie Presse/Blick, Verteilreklamationen werden durch die Riedel KG an das beauftragte Verteilunternehmen weitergeleitet.

Amtliches/Aus den Ämtern

Das Einwohnermeldeamt informiert

Ist ihr Personalausweis noch gültig?
Auch am Sonnabend, dem 08. August 2014 hat das Einwohnermeldeamt Lunzenau wieder von 09.00 - 11.00 Uhr geöffnet.
Damit wird Bürgern, welche während der allgemeinen Öffnungszeiten nicht vorsprechen können die Möglichkeit geboten, unter anderem rechtzeitig neue Personaldokumente zu beantragen und abzuholen.
An-, Ab- und Ummeldungen, die Ausstellung von Melde- und Aufenthaltsbescheinigungen sowie die Beantragung von Führungszeugnissen können ebenso erledigt werden.
Für die Neubeantragung von Personalausweisen und Reisepässen sind folgende Unterlagen vorzulegen:

- Personalausweis oder Reisepass
- pro Dokument ein Biometrie-Foto
- bei minderjährigen Antragstellern die Zustimmung der sorgeberechtigten Elternteile **und das Kind selbst**
- Geburts- oder Eheurkunde

Bitte beachten Sie, dass zur Sonnabend-Sprechstunde keine Bar- und EC-Kartenzahlung möglich sind. Die Gebühr wird an diesem Tag per Einzugsermächtigung durch Lastschrift erhoben.
Unsere allgemeinen Öffnungszeiten:

Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Mittwoch / Freitag	geschlossen

sowie immer am 2. Sonnabend im Monat.
(Änderungen vorbehalten, bitte Hinweise im städtischen Amtsblatt und „FREIE PRESSE“ beachten)

Ihr Einwohnermeldeamt

Öffentliche Bekanntgabe über die Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik (RWS) in einem bestimmten Wahlbezirk-Wahlbezirk 422 Lunzenau OT Elsdorf

Im Wahlbezirk 422 OT Elsdorf kommt es zur Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik. Hierfür werden speziell gekennzeichnete Stimmzettel, bei denen über einen Kennbuchstaben das Geschlecht und die Altersgruppe (insgesamt 5) verschlüsselt sind, verwendet.
Das Verfahren zur Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik ist in § 51 Absatz 2 des Gesetzes über die Wahlen zum Sächsischen Landtag (Sächsisches Wahlgesetz - SächsWahlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. September 2003 (SachsGVBl. S. 525), das zuletzt durch das Gesetz vom 6. Juni 2013 (SächsGVBl. S. 442) geändert wor-den ist, geregelt. Nähere Ausführungen finden sich in § 70 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Inneren über die Durchführung der Wahlen zum Sächsischen Landtag (Landeswahlordnung - LWO) vom 15. September 2003 (SächsGVBl. S. 543), die zuletzt durch Artikel 12 § 6 des Gesetzes vom 12. Dezember 2008 (SächsGVBl. S. 866, 880) geändert worden ist.
Die repräsentative Wahlstatistik bildet die Basis für eine wahlpolitische und soziologische Analyse der Wahlergebnisse und vermittelt ein spezifisches Bild der politischen Willensäußerung.
Eine Verletzung des Wahlgeheimnisses ist ausgeschlossen, indem:

- die ausgewählten Urnenwahlwahlbezirke mindestens 400 Wahlberechtigte umfassen müssen.
- die Geburtsjahrgänge zu so großen Gruppen zusammengefasst werden, dass keine Rückschlüsse auf das Wahlverhalten möglich sind.
- die Wählerverzeichnisse und die gekennzeichneten Stimmzettel nicht zusammengeführt werden dürfen.
- die Auszählung der Stimmzettel im Wahlraum zunächst ohne statistische Auswertung erfolgt. Diese wird im Nachgang unter dem Schutz des Statistikgeheimnisses ohne Nutzung des Wählerverzeichnisses im Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen durchgeführt.
- wahlstatistische Erhebungen nur von Gemeinden vorgenommen werden dürfen, bei denen durch Landesgesetz eine Trennung der Statistikstelle von anderen kommunalen Verwaltungsstellen sichergestellt und das Statistikgeheimnis durch Organisation und Verfahren gewährleistet ist.
- die Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik nur für den Freistaat Sachsen und nicht für einzelne Wahlbezirke veröffentlicht werden.

Zur Erfassung der Wahlbeteiligung wurden 10 Geburtsjahresgruppen getrennt nach Männern und Frauen festgelegt:

Männer		Frauen	
Kennung	**Geburtsjahresgruppe**	**Kennung**	**Geburtsjahresgruppe**
A1	1994 bis 1996	F1	1994 bis 1996
A2	1990 bis 1993	F2	1990 bis 1993
B1	1985 bis 1989	G1	1985 bis 1989
B2	1980 bis 1984	G2	1980 bis 1984
C1	1975 bis 1979	H1	1975 bis 1979
C2	1970 bis 1974	H2	1970 bis 1974
D1	1965 bis 1969	I1	1965 bis 1969
D2	1955 bis 1964	I2	1955 bis 1964
E1	1945 bis 1954	K1	1945 bis 1954
E2	1944 und früher	K2	1944 und früher

Die Registrierung des Stimmabgabeverhaltens erfolgt für 5 Geburtsjahresgruppen getrennt nach Männern und Frauen:

Männer		Frauen	
Kennung	**Geburtsjahresgruppe**	**Kennung**	**Geburtsjahresgruppe**
A	1990 bis 1996	F	1990 bis 1996
B	1980 bis 1989	G	1980 bis 1989
C	1970 bis 1979	H	1970 bis 1979
D	1955 bis 1969	I	1955 bis 1969
E	1954 und früher	K	1954 und früher

Polizeiliche Mitteilungen

22.08.2013
Lunzenau - Anstoß mit Folgen
(Ki) Das Rangieren eines Müllautos (Fahrer: 32) am Mittwochnachmittag auf dem Markt blieb nicht ohne Folgen. Der Müllwagen fuhr kurz vor 15.30 Uhr gegen eine auf dem Fußweg aufgestellte mobile Ampelanlage. Diese kippte daraufhin in eine Schaufensterscheibe. Die Scheibe nahm Schaden, ebenso die Ampel, die nicht mehr richtig funktionierte. Außerdem wurde beim Umfallen der Ampelanlage ein Verkehrszeichenträger verbogen. Der Gesamtschaden wird auf rund 2 500 Euro geschätzt.

07.07.2014
Lunzenau/OT Elsdorf - Brand im Wald
(SR) Am Sonntagabend, gegen 23 Uhr, mussten Feuerwehr und Polizei zu einem Brand im Wald an der Hauptstraße ausrücken. Dort brannte auf einer Fläche von ca. 20 Quadratmetern der Waldboden und das Unterholz. Im Löscheinsatz waren Freiwillige Feuerwehren umliegender Ortschaften. Die Höhe des Schadens ist noch nicht bekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.

15.07.2014
Lunzenau - Unfall nach Ausweichmanöver
(Fi) Der 28-jährige Fahrer eines Pkw Renault war am Montag, gegen 23.45 Uhr, auf der Rochlitzer Straße unterwegs. An der Kreuzung Rochlitzer Straße/Schlaisdorfer Straße bog der Fahrer nach rechts ab, wobei nach seinen Angaben eine Katze den Weg kreuzte. Der 28-Jährige wich dem Tier aus, wobei der Pkw mit einer Straßenlaterne kollidierte. Anschließend prallte der Renault gegen eine Böschung und blieb stehen. Der Fahrer erlitt leichte Verletzungen. Auf ca. 3 000 Euro wurde der insgesamt entstandene Sachschaden geschätzt.

Amtliches/Aus den Ämtern

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen der Kommune Lunzenau

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Betriebskosten je Platz im Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten 2013

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
erforderliche Personalkosten	615,40	284,03	166,16
erforderliche Sachkosten	211,02	97,39	56,98
erforderliche Betriebskosten	826,42	381,42	223,14

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweilige Betriebskosten. (z.B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden.)

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	150,00	93,00	52,00
Gemeinde (incl. Eigenanteil freie Träger)	526,42	138,42	71,14

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Mieten

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in Euro
Abschreigungen	1.016,34
Zinsen	0,00
Mieten	83,62
Gesamt	1.099,96

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Gesamt	10,52	4,86	2,84

2. Kindertagespflegesatz je Platz und Monat

2.1. Aufwendungsersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	
= Aufwendungsersatz	

2.2. Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Landeszuschuss	
Elternbeitrag (ungekürzt)	
Gemeinde	

e n t f ä l l t

Das Bauamt informiert:

Der Sommer hat sich mittlerweile etabliert und drehte im Juli ordentlich an der Temperaturschraube und wer unter dem Dach arbeitet oder wohnt, ist froh, wenn ab und zu ein Schauer etwas kühlere Luft mitbringt. Für unsere Schulkinder hat gerade eine wunderschöne Zeit begonnen, die Zeit der Sommerferien. Neben Urlaubstagen mit den Eltern und sicher ganz neuen Eindrücken von Ausflügen und von den Urlaubsorten, können sie nun den Schulstress hinter sich und die „Seele baumeln lassen“. Es ist für die Schulkinder, aus der eigenen Erfahrung heraus, sicher die schönste Zeit des Jahres. Natürlich ist die Sommerzeit auch die wichtigste Zeit zur Ausführung von Baumaßnahmen und es läuft so Einiges im Stadtgebiet.
Der Bau der Hochwasserschutzwände von der Brücke Peniger Straße bis zur Mulde ist wesentlich vorangekommen. Die linke Seite ist bereits fertiggestellt und an der rechten Seite, am Grundstück Bachgasse 3, wurden die Fundamente eingebracht.

Die Bauarbeiten liegen lt. Auskunft der Landestalsperrenverwaltung genau im Plan. Für das Grundstück Bachgasse 3 ist die dauerhafte Entsiegelung vorgeschrieben, so dass hier keine festen Einbauten bzw. eine Pflasterung möglich ist. Auf der Fläche wird aber Schotterrasen angelegt, was bedeutet, dass der Belag begrünt, gleichzeitig wasserdurchlässig ist, aber auch so viel Festigkeit vorhanden ist, dass er begehbar sein wird. Zusätzlich werden Bäume angepflanzt, die sich wiederum als grüne Farbtupfer in der Nachbarschaft zum Heimathaus durchaus passend einfügen werden. Auch die städtischen Baumaßnahmen zur Hochwasserschadensbeseitigung sind in Arbeit. So begann die Hangbefestigung zur Beseitigung der Hangrutsche am Forellenbach, hinter dem ehemaligen Badparkplatz. Den Auftrag erhielt das Tiefbauunternehmen Petermann aus Mühlau. Dies war einer der letzten Beschlüsse des alten Stadtrates. Rückblickend sind wir aus der Sicht der Bauverwaltung und auch aus der Sicht der Finanzverwaltung sehr dankbar für die geleistete Arbeit des Stadtrates. Wir hatten in konstruktiven Beratungen der Ausschüsse und zur Vorbereitung der Beschlüsse im Stadtrat stets einvernehmliche Lösungen finden können, die ohne Zeit- und vor allem Fördermittelverluste zügig auf den

Amtliches/Aus den Ämtern

Weg gebracht werden konnten. Deshalb ist es angenehm in Lunzenau Baumaßnahmen organisieren zu dürfen und deshalb konnte aber auch so vieles bewegt werden. Es gibt noch viel zu tun und so wird auch der neu gewählte Stadtrat keine Zeit zum „Däumchen drehen“ haben.

Gemeinsam mit den Landwirten Dirk und Jens Harzendorf sowie Jürgen Endmann als Vertreter der Quad-Freunde baute unser städtischer Bauhof den Durchlass am Wanderweg von der Feldstraße zum Schlossberg. Ohne die Hilfe der Landwirte, vor allem auch mit der geländegängigen Hebetechnik, hätten wir allein die Aufgabe kaum bewältigen können. Und man sieht, Landwirtschaftsbetriebe und Quad-Freunde nutzen die Wege, aber sie bringen sich auch ein, um die Hochwasserschäden an den Wegen zu beseitigen.

Für unsere Kleinsten tut sich momentan im Ortsteil Cossen eine ganze Menge. Der alte Spielplatz an der Lunzenauer Straße war mehr als renovierungsbedürftig.
Die maroden Spielgeräte wurden nunmehr entfernt und durch eine Turmkombination, eine Schaukel, eine Wippe und ein Federwipptier ersetzt. Der Einbau der Geräte und die Gestaltung des Areals übernahm unser städtischer Bauhof. Die gesamte Aktion hat einen Kostenumfang von ca. 6500 Euro.

Hoffen wir nun, dass der neue Spielplatz von einer regen Kinderschar aus nah und fern in Beschlag genommen wird!

Die Abbrucharbeiten der ehemaligen Parkettfabrik im Ortsteil Göritzhain sind nunmehr abgeschlossen. Jetzt kann mit den Revitalisierungsmaßnahmen begonnen werden.
Der geplante Rückbau der Wohnhäuser Talstraße 8 und 9 konnte in der letzten Woche auch begonnen werden. Durch die Firma M.Günther & Co. GmbH aus Burgstädt wurde zuerst mit der Entkernung der Gebäude begonnen und im Anschluss werden diese zurück gebaut. Diese Maßnahme wird als Umweltausgleichsmaßnahme mit einem Kostenumfang von ca. 24,2 Tausend Euro umgesetzt. Im Anschluss ist die Bepflanzung der Fläche mit Bäumen geplant.
Mit den uns zur Verfügung stehenden Finanzmitteln können wir derzeit nur den 1. Bauabschnitt realisieren

Die Talstraße 10 und die maroden Schuppen an der Talstraße Richtung Stein sollen über eine weitere Umweltausgleichsmaßnahme im nächsten Jahr rückgebaut werden.

Gerald Karte
Bauamtsleiter

Informationen des Ordnungsamtes

Ehrliche Finder haben nachfolgende Gegenstände in unserem Fundbüro abgegeben:

1 Herrenjacke grün
1 transportables Festnetztelefon
2 Brillen
1 Schlüsselbund
1 Damenfahrrad silbergrau/rot

Die Fundgegenstände können während der Öffnungszeiten im Ordnungsamt (Zimmer 304)
vom Eigentümer abgeholt werden. Dieser hat die Rechtmäßigkeit des Anspruches glaubhaft darzulegen.

Evangelische Oberschule Lunzenau

Die diesjährigen Absolventen der EOS

Auf sportlichen und geschichtlichen Pfaden

Die letzte Schulwoche der Klasse 7 der Evangelischen Oberschule Lunzenau startete mit einer Wanderung nach Wechselburg. Dort schifften sich die Schülerinnen und Schüler um Klassenleiterin Maria Keller in die bereitgestellten Schlauchboote ein. Ab da hieß es mit drei Schlauchbooten auf nach Rochlitz. Die Mulde, die an diesem Tag ausreichend mit Wasser bestückt war, beförderte die Paddler sicher und mehr oder weniger nass nach nur knapp 1,5 Stunden an das Ufer unterhalb des Rochlitzer Schlosses. Dort wurde in perfekter Manier ausgebootet und das Gefährt aus dem Wasser gehievt, gereinigt und die zur Verfügung gestellten Hilfsmittel wieder am Transporter deponiert.
Ein zünftiges Picknick am Muldenufer sorgte für die gern genommene Stärkung. Hier hatten teilwiese die Schülerinnen und Schüler selbst die Kochlöffel und Messer geschwungen. Zahlreiche Salate standen ebenso zur Auswahl wie frisches Obst und Getränke, die Eltern versorgt hatten.
Als krönenden Abschluss, ließen es sich einige nicht nehmen, das Muldenwasser ganz zu testen und nutzten die verbleibende Zeit für ein ausgiebiges Bad.
Am Dienstag wurde das Geschichtswissen der Klasse 7 auf die Probe gestellt. Die Klasse fuhr mit dem Zug nach Leipzig, um das Völkerschlachtdenkmal zu besichtigen. Die meisten Schüler quälten sich die 500 Treppenstufen zur Aussichtsplattform des Denkmals hinauf und wurden mit einem herrlichen Ausblick auf Leipzig bei wunderbarem Wetter belohnt. Anschließend erfuhren sie von einer erfrischenden Museumsführerin interessante Details über die Völkerschlacht von 1813. Nach einem kleinen Mittagsimbiss und einer kurzen Rast im Wilhelm-Külz-Park liefen die Schüler zum Panometer, um dort durch die Betrachtung des weltgrößten Panoramas „In den Wirren der Völkerschlacht“ von Yadegar Asisi eine noch plastischere Vorstellung des bedeutsamen geschichtlichen Ereignisses zu bekommen. Unter anderem konnte man sehen, dass die Wundversorgung der Verletzten nach heutigen Maßstäben sehr provisorisch und wenig steril erfolgte.
Damit auch die Schüler der Klasse 7 im Notfall einem Verunglückten helfen können, belegten sie am Mittwoch und Donnerstag einen Erste-Hilfe-Kurs mit Frau Eifrig vom Deutschen Roten Kreuz. In den zwölf Unterrichtseinheiten lernten sie neben vielen anderen Sachen die stabile Seitenlage und den Rautek-Rettungsgriff, legten Druckverbände an und schwitzten beim Einüben der Herz-Druck-Massage.
Im Großen und Ganzen war es eine sehr lehr-, aber auch erlebnisreiche letzte Schulwoche für die zukünftigen Achtklässler und damit vielleicht ein kleiner Vorgeschmack auf die wohlverdienten Sommerferien!

Lunzenauer Schüler zu Besuch auf der Seebühne Kriebstein

Lunzenau / Kriebstein. Allerorten haben die Lehrer in den letzten eineinhalb Wochen vor den Ferien die gleichen Sorgen: Der Stoff ist abgeschlossen, alle Noten erteilt, und doch sind es noch einige Tage bis zu den Sommerferien. Da werden dann DVDs und Bücher mitgebracht, und beim gemeinsamen Filmschauen oder auch beim Vorlesen wird der Schulstoff einmal ganz unkonventionell umgesetzt. Wenn Petrus dazu aber noch die Sonne unbarmherzig scheinen lässt, ist die Not wirklich groß. Wie gut, wenn es da Angebote wie das des Mittelsächsischen Theaters gibt, die just wenige Tage vor Schulschluss ihr neues Kinder- und Familienstück auf der Seebühne Kriebstein zeigten. Und das ließen sich natürlich auch die Schüler der Evangelischen Oberschule Lunzenau nicht entgehen.
„Undine“ heißt das aktuelle Stück, das in gut 100 Minuten dem Nachwuchs eine uralte Geschichte nahezu bringt. Aber die Fünf- und Sechstklässler mussten deshalb keine Angst vor staubtrockenem Theater haben: Denn die Story von jenem Wesen, das halb Fisch und halb Frau ist, aber nichts lieber als ein kompletter Erdenbürger werden will, weil es den Prinzen liebt, gibt es in Kriebstein im modernen Gewand. Natürlich: Auch hier muss der Vater stimmgewaltig drohen und den Verführer verfluchen, auch hier warnt er vor den bösen, listigen und herzlosen Menschen, die wie der Prinz am liebsten nach der Devise „Ich heirate die eine und küsse die andere“ in einer Dreiecksbeziehung leben wollen.
Franziska Steiofs Version von „Undine“ und deren Lesart von Regisseur Arnim Beutel ist keine Geschichte vom tragischen Scheitern, keine bitterböse Parabel auf zeitgeistige Moral. Hier geht es vielmehr ums Erwachsenwerden, um Selbsterkenntnis, die in sich schon den Kern den Guten trägt. Und darum stirbt die Meerjungfrau auch nicht, sondern wird zum Luftgeist, zur wieder lachenden Elfe, die so selbstbewusst geworden ist, dass sie vom untreuen Liebhaber sogar ihr gebrochenes Herz zurück verlangt. Denn natürlich wissen das alle Kinder sofort: Der Prinz hat die kecke Undine gar nicht verdient, wenn er sich wirklich nicht zwischen der Meerjungfrau und der hysterischen „Anderen“ entscheiden kann.

Es ist ein einfaches, Kinderkanal-gestähltes Rezept, das da auf der Seebühne zubereitet wird: Eine in kleine Häppchen geteilte, aber durchaus vielschichtige Handlung, kindliche Komik (die auch Blut- und Spucke-Fantasien einbezieht), gut verpackte Anleihen aus der Weltliteratur, dazu einfache Musik in gängigen Pop-Mustern und zum Schluss ein Happy-End-Mitklatschfinale auf. Alles, was ein Kinderstück fürs Freilufttheater eben braucht - und für die begeisterten Fünft- und Sechstklässler der Evangelischen Oberschule Lunzenau ein Schultag, der sich angenehm vom Alltag unterschied. Hagen Kunze

Nachrichten aus den Kindertagesstätten

DIE JOHANNITER

Neuigkeiten aus der „Spatzennest“ - Kita Donnerstag, 3. Juli 2014, endlich ist es soweit: Zuckertütenfest im „Spatzennest“

Unsere großen Schlaufuchs-Kinder werden ab September die Schule besuchen.
Viele Jahre, manche schon ab dem Krippenalter, waren sie bisher kleine Spatzen bei uns, haben gespielt und gelernt.

Jetzt verlassen sie unseren Kindergarten und erleben noch einmal ein gemeinsames Abschlussfest.
Und weil die Zuckertüten nicht in unserer Kita wachsen, machen sich alle Schlaufuchs-Kinder nach einem leckeren Ritterfrühstück mit ihren 2 Erzieherinnen auf die Suche nach den Zuckertüten, die in diesem Jahr auf der Rochsburg zu finden sein sollen.
Nach einem abenteuerlichen Weg über die Märchenwiese erwartet sie schon der Burgherr mit seinem Ritter am Burgtor
Jetzt geht der Abenteuerweg weiter. Auf der Suche nach den Zuckertüten müssen die Kinder einige Aufgaben erfüllen und dabei geschickt und mutig sein.

Auf dem letzten Stück Abenteuer begleiten sie auch ihre Eltern. Und so finden sie schließlich gemeinsam die Zuckertüten, die in einer der großen Truhen im Rittersaal eingeschlossen waren.
Ein schöner, lustiger, erlebnisreicher Tag geht am Nachmittag für die Schlaufüchse zu Ende.
Viele sind froh, dass sie jetzt mit Mama und Papa nach Hause fahren können und nicht zurücklaufen müssen.
Dieser tolle Tag wird hoffentlich allen in schöner Erinnerung bleiben!
Alle großen und kleinen Spatzen wünschen den baldigen Schulanfängern jedenfalls alles Gute, viel Kraft und natürlich viel Spaß für ihren neuen Lebensabschnitt.

Ihr „Spatzennest“- Team

Anzeige(n)
Anzeigen

Grundschule „An den Linden“ Lunzenau

Wir eifern den Spielern der deutschen Nationalmannschaft nach- Fitness und Teamgeist waren gefragt!

Der fächerverbindende Unterricht fand in diesem Jahr vom 30.06. bis 11.07.2014 an der Grundschule in Lunzenau statt und stand unter dem Motto: „Bewege dich und mache mit - das hält Geist und Körper fit!“

Viele Veranstaltungen und Höhepunkte wurden zu diesem Thema in den verschiedenen Klassen geplant.
So führten die 3.und 4. Klassen am 01.07. in der Turnhalle einen Wettkampf zum Thema: „Wer ist der Stärkste?“ durch. Kraft und Ausdauer waren besonders gefragt. Natürlich verfolgten alle Schüler täglich die aktuellen Ergebnisse der Fußball- WM und gaben jeweils an den Tagen, wo die deutsche Nationalmannschaft spielte, ihren Tipp ab.
Richtig anstrengen mussten sich die Drittklässler am 03.07. beim Treppenlauf, um eine gute Zeit zu erringen. Zum Thema: Gesunde Ernährung fand am 04.07. eine „Milchreise“ mit Jo Clever statt. Die 2. Klasse führte eine Rückenschule zur Vorbeugung von Rückenbeschwerden mit Frau Lucas von der Physiotherapie Sachse- Sterlemann durch.

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch von Alexander Dartsch, Profifußballer der FC Erzgebirge Aue, der sich den zahlreichen Fragen der Schüler stellte. In der 2. Woche fand im Rahmen des fächerverbindenden Unterrichts in den Klassen 1 und 2 mit gemischten Mannschaften ein Fußballturnier statt. Die Klassen 3 und 4 luden sich als Gegner die Fußballer von Wiederau ein. Leider musste das Turnier in der Turnhalle der Altenburger Straße ausgetragen werden, weil uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung gemacht hatte. Trotzdem herrschte eine tolle Stimmung und mit Spannung verfolgten alle das Spiel, welches die Lunzenauer Schüler mit 10: 3 gewannen.
Schüler und Lehrer bedanken sich bei allen Helfern, die uns bei der Durchführung und Organisation der zahlreichen Veranstaltungen unterstützten.
Am 19. Juli beginnen die wohlverdienten Sommerferien. Wir wünschen allen gute Erholung bei vielen tollen Erlebnissen!

Die Schüler der Klasse 3b

Standesamtliche Nachrichten

Trauungen

28.06.2014 **Tino und Mona Steger, Zschopau**

05.07.2014 **Steffen und Anke Langer, Penig**

Ehejubiläum

Die Stadt Lunzenau gratuliert zum Fest der Goldenen Hochzeit:

am 01.08. **Herr Christian Zschämisch und Ehefrau Gudrun**
wohnhaft im OT Elsdorf

am 18.08. **Herrn Peter Sander und Ehefrau Christine**
wohnhaft im OT Rochsburg

und zum Fest der Diamantenen Hochzeit

am 28.08. **Herr Günter Weiß und Ehefrau Ellinore**
wohnhaft im OT Elsdorf

Sterbefälle

14.06.2014 **Gerd Sittner**
geb. 26.09.1938, zul. wh. Lunzenau OT Rochsburg

26.06.2014 **Egon Beuckert**
geb. 04.01.1929, zul. wh. Lunzenau

28.06.2014 **Erhard Thumstädter**
geb. 04.11.1928, zul. wh. Lunzenau OT Göritzhain

30.06.2014 **Reinhold Schaarschmidt**
geb. 11.10.1922, zul. wh. Bad Lausick

06.07.2014 **Roland Gentzsch**
geb. 23.06.1928, zul. wh. Lunzenau

Die Stadt Lunzenau gratuliert nachstehend genannten Jubilaren im Monat August 2014

in der Stadt Lunzenau

zum 75. Geburtstag
am 05.08. Frau Ute Pauli
am 06.08. Herr Dieter Kirsche
am 22.08. Herr Heinz Vogler
am 29.08. Herr Dieter Stephan

zum 76. Geburtstag
am 05.08. Frau Ruth Müller
am 12.08. Frau Jutta Hoffmann

zum 77. Geburtstag
am 02.08. Frau Gisela Schneider
am 13.08. Herr Gerhard Sonntag

zum 79. Geburtstag
am 03.08. Frau Ingeborg Rehbein
am 05.08. Frau Ursula Lindstedt
am 08.08. Herr Werner Müller

zum 81. Geburtstag
am 06.08. Frau Liane Kutzner
am 17.08. Frau Inge Milkau
am 24.08. Frau Hanna Baumann

zum 82. Geburtstag
am 09.08. Frau Irmgard Berger

zum 83. Geburtstag
am 30.08. Frau Ruth Saupe

zum 84. Geburtstag
am 07.08. Frau Ursula Bertl
am 27.08. Frau Gerda Schäck

zum 85. Geburtstag
am 04.08. Frau Edith Krause

zum 87. Geburtstag
am 26.08. Frau Erika Kreßner

zum 89. Geburtstag
am 18.08. Frau Erika Härtig
am 30.08. Herr Werner Schlegel

zum 91. Geburtstag
am 04.08. Frau Liesbeth Zimmermann

im OT Berthelsdorf

zum 79. Geburtstag
am 02.08. Frau Marianne Zein

zum 83. Geburtstag
am 29.08. Herr Manfred Bertl

zum 90. Geburtstag
am 17.08. Frau Erna Wünsch

im OT Cossen

zum 78. Geburtstag
am 25.08. Frau Anita Hoost

im OT Elsdorf

zum 75. Geburtstag
am 01.08. Herr Christian Zschämisch

zum 82. Geburtstag
am 17.08. Frau Gerda Quarg

im OT Göritzhain

zum 75. Geburtstag
am 13.08. Herr Wolfgang Igel

zum 76. Geburtstag
am 24.08. Herr Kurt Beutin

zum 77. Geburtstag
am 26.08. Frau Annemarie Zschage

zum 78. Geburtstag
am 21.08. Frau Charlotte Barth

zum 90. Geburtstag
am 11.08. Frau Edelgard Hartmann

zum 101. Geburtstag
am 10.08. Frau Else Moller

im OT Himmelhartha

zum 78. Geburtstag
am 20.08. Herr Otto Gorzize

im OT Rochsburg

zum 76. Geburtstag
am 17.08. Frau Luise Scheibner
am 18.08. Frau Christa Wenzig
am 29.08. Frau Ingrid Schnabel

zum 83. Geburtstag
am 18.08. Frau Lianne Kreßner

zum 87. Geburtstag
am 19.08. Frau Ritta Jahnel

zum 91. Geburtstag
am 11.08. Frau Irmgard Breuer

Kirchennachrichten

Unsere Gottesdienste im August

Datum	Hohen-kirchen	Lunzenau	Rochsburg
03.08. 7.n.Trin.	14.00 Uhr	10.00 Uhr	
10.08. 8.n.Trin.		14.00 Uhr	
17.08. 9.n.Trin.	10.00 Uhr		
24.08. 10.n.Trin.			10.00 Uhr
31.08. 11.n.Trin.		14.00 Uhr	

Unsere Gottesdienste im September

Datum	Hohenkirchen	Lunzenau	Rochsburg
07.09. 12.n.Trin.	14.00 Uhr m. Abendm.		10.00 Uhr
14.09. 13.n.Trin.	10.00 Uhr Wahlgd.	10.00 Uhr Jubelk.	14.00 Uhr Wahlgd.
21.09. 14.n.Trin.			
28.09. 15.n.Trin.		14.00 Uhr Erntedank mit Kaffeetrinken	
05.10. Erntedank	14.00 Uhr Erntedank mit Kaffeetrinken		10.00 Uhr Erntedank

Unsere Veranstaltungen:

Frauendienste im August

Arnsdorf: Urlaub
Elsdorf: Urlaub
Lunzenau: Urlaub
Hohenkirchen: Urlaub
Bibelstunde Hohenkirchen: 07.08. 14.00 Uhr

Frauendienste im September

Arnsdorf: Dienstag, 02.09. 19.00 Uhr
Elsdorf: Mittwoch, 03.09. 15.00 Uhr
Lunzenau: Donnerstag, 11.09. 14.30 Uhr
Hohenkirchen: Montag, 29.09. 19.00 Uhr
Bibelstunde Hohenkirchen: Donnerstag, 04.09. 14.00 Uhr

Männerkreis: Donnerstag, 18.09. 19.00 Uhr

Bibelgesprächskreis: Montag, 15.09. 19.00 Uhr

Lichtblicke: 01.09. 19.00 Uhr

Kirchenvorstand: 08.09. 19.30 Uhr

Kreativkreis: 26.08. und 30.09. jeweils 18.30 Uhr

Krabbelgruppe: 01.08.; 15.08.; 29.08.; 12.09.; 19.09. jeweils 15.30 Uhr

Witwen & Witwer: Mittwoch 24.09. 14.30 Uhr

Die Chöre treffen sich nach Vereinbarung Die Junge Gemeinde kommt am Donnerstag um 19.00 Uhr zusammen.
Wenn um 10.00 Uhr Gottesdienst ist, ist auch Kindergottesdienst.

Informationen

Dorf- und Feuerwehrfest

Berthelsdorf

01./02. August 2014

Freitag, 01.08.2014

19.00 Uhr Festveranstaltung zum 90-jährigen Jubiläum der Feuerwehr Berthelsdorf
20.30 Uhr Tanz mit Disco Limes

90 Jahre FFW

Samstag, 02.08.2014

15.00 – 19.00 Uhr Kaffeetafel
FFW-Technikschau
Hüpfburg, Quadfahrten
ab 20.00 Uhr Tanz im Festzelt mit Popcorn
Lampionumzug
Große Lasershow

Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen bestens gesorgt!

Eintritt: Erwachsene 1,50 € für beide Tage
Kinder bis 14 Jahre frei

Veranstaltungsort:

Sportplatz Berthelsdorf

Änderungen vorbehalten

Dorffest Cossen

am Samstag, dem 23. August 2014

Alle Einwohner von Cossen und Umgebung sind dazu herzlich eingeladen !

Beginn ist 15:00 Uhr auf der Wiese Harzendorf, unterhalb des ehem. Gasthof Cossen

ab 15:30 bis 17:30 Uhr	Feinste Musik zum Kaffee mit *„De Kuch'n Lunz'ner"*
ab 15:00 bis 18:30 Uhr	Tombola und Kinderbetreuung mit Hüpfburg
ab 17:45 bis 18:45 Uhr	Die Show mit den **„Radaubrüdern"**
ab 19:00 Uhr	Musik und Tanz mit **"LIMES"**
ca. 21:00 Uhr	Fackel- und Lampionumzug mit Musik

Der Eintritt ist FREI !

Für das leibliche Wohlergehen ist bestens gesorgt !

Die Veranstalter

Informationen

Einladung zum Bilz-Stammtisch
Wir suchen Ihre Ideen für die Bilz-Region!

Donnerstag, 7. August 2014, 18 Uhr
Ort: Landgasthof „Zur guten Qelle“ Penig,
Ortsteil Arnsdorf (Am Berg 10)

Die Bilz-Stammtische in der Bilz Gesundheits- und Aktivregion rund um Burgstädt, Lunzenau und Penig werden immer wieder gerne genutzt, um miteinander ins Gespräch zu kommen und auf diese Weise neue Ideen zu entwickeln. Privatpersonen sind dabei genauso willkommen wie Gewerbetreibende.
Jetzt, wo die neue Förderperiode gerade begonnen hat, und es gilt, eine schlagkräftige LEADER Entwicklungsstrategie auf die Beine zu stellen, sind solche Gesprächsrunden ganz besonders wichtig. Die Menschen vor Ort sind gefragt, wie Sie in Zukunft hier leben und ihre Region gemeinsam noch schöner machen können.
Und deshalb soll es beim nächsten Bilz-Stammtisch genau darum gehen: Was wurde in der Bilz-Region bisher erreicht? Welche Potentiale stecken noch in der Region und wie können wir sie alle gemeinsam nutzen?
Beim nächsten Treffen am 7. August 2014 im Landgasthof „Zur guten Quelle“ in Arnsdorf freuen wir uns über neue Gesichter und neue Anregungen!
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich - jeder kann einfach hinkommen.

Kontakt:
Regionales Umsetzungsmanagement „Land des Roten Porphyr“
Markt 1, 09306 Rochlitz
Internet: www.rochlitzer-muldental.de/bilz-region
E-Mail: info@porphyrland.de

VERANSTALTUNGEN DER STADT PENIG im Juli

26.07., 15.00 Uhr
Arnsdorfer Sommerfest
Veranstalter: Feuerwehrverein Arnsdorf/Amerika e.V.
Veranstaltungsort: Festwiese in Arnsdorf

VERANSTALTUNGEN DER STADT PENIG im August

05.08., 14.00 Uhr
Seniorengeburtstagsfeier
Veranstalter: Seniorenclub Penig
14.08., 20.00 Uhr
Peniger Gespräch mit Dr. Thomas de Maizière (MdB) unter dem Thema „Politik und Verantwortung“
Veranstalter: Stadt Penig
Veranstaltungsort: Kultur- und Schützenhaus Penig
16.08.
39. Sommerfest
Veranstalter: Dorfklub Tauscha e.V.
Veranstaltungsort: Dorfklub
16.08.,
Jungtierschau
Veranstalter: Rassekaninchenzuchtverein S 405 Penig und Umgebung e.V.
Veranstaltungsort: am Dorfklub Tauscha
16.08.
60. Jahresfeier der Wohnungsgenossenschaft “eG“ Penig
17.08.
39. Sommerfest
Veranstalter: Dorfklub Tauscha e.V.
Veranstaltungsort: Dorfklub
17.08.,
Jungtierschau
Veranstalter: Rassekaninchenzuchtverein S 405 Penig und Umgebung e.V.
Veranstaltungsort: am Dorfklub Tauscha
23.08.
24. Sommerfest
Veranstalter: Hundesportverein Penig 1926 e.V.
Veranstaltungsort: Hundesportplatz an der B95

Änderungen vorbehalten!

Sommertreffen Lyrikfreunde e.V. Mühlau

Das traditionelle Sommertreffen des Lyrikfreunde e.V. Mühlau findet in diesem Jahr, am Donnerstag, dem 31. Juli 2014 um 16.00 Uhr im Heinrich-Heine-Park, in Lunzenau, statt. Treffpunkt: Freilichtbühne,

Schlechtwettervariante:
Treffpunkt pünktlich 16.00 Uhr am Tor Parkstraße

Der Ort wurde zum Thema passend gewählt, denn wir begeben uns auf die Spuren von Friedrich-Edurad Bilz, seinen Lebensstationen, seiner Wirkungsstätten und seiner naturkundlichen und gesundheitserhaltenden Erkenntnisse. Wir freuen uns auf einen erkenntnisreichen, fröhlichen und stimmungsvollen Nachmittag.
Wir laden Sie, liebe Gäste herzlich ein, auch eigene Werke, ob Lyrik, Prosa oder Lied vorzutragen. Naturverbundenheit - Romantik - Liebe, bringen Sie uns und sich zum Schmunzeln, Fühlen, Denken, Lachen..., wir freuen uns auf Ihre Beiträge.

Ihre Fahrbibliothek kommt
am 27. August 2014
Göritzhain von 13.15 bis 14.15 Uhr

Informationen

Rückblick zum 10. Tag der Gesundheit zu Ehren von Friedrich Eduard Bilz „Bilz trifft Schreber“

Der 10. Tag der Gesundheit wurde am 22. Juni 2014 in der Kleingartenanlage Burgstädt-Mitte gefeiert.

Der traditionelle Bürgermeisterwettkampf stand diesmal unter dem Thema „Der grüne Daumen“ - natürlich passend zum Veranstaltungsort. In entsprechender Arbeitskleidung ging es mit Schubkarre und Gerätschaften in den angrenzenden Begegnungsgarten, wo schon drei Beet hergerichtet waren. Nach Erde schaufeln, Quizfragen beantworten und schließlich der Aussaat von verschiedenen Samen konnte der Wettbewerb mit einem „Unentschieden“ beendet werden. Im Herbst wird es eine Auswertung im Burgstädter Anzeiger geben, wessen Beet sich am besten entwickelt hat.
Danach folgte die Eröffnung des neuen Vereinsmuseums, welches die Geschichte des Kleingartenvereins darstellt. Bei der anschließenden Vorstellung der einzelnen Aussteller wurde deutlich, dass sich jeder etwas ganz besonderes für diesen Tag ausgedacht hatte. An jedem Stand gab es etwas Neues zu entdecken, auszuprobieren, zu kosten, aber natürlich auch zu erwerben. Familien mit Kindern nutzten die Angebote zu Projektspielen und Basteln, die Hüpfburg oder das Kinderschminken und Luftballonknoten. Parallel zum Standbetrieb konnten sich Interessierte zu verschiedenen Kräuterführungen, Rundgängen und Radtouren einfinden. Die am Nachmittag stattfindenden Vorträge wurden sehr gut von den Besuchern angenommen.
Am ganzen Veranstaltungstag konnten ca. 1.500 Besucher in der Kleingartenanlage begrüßt werden. Viele fleißige Besucher nahmen zudem am Bilz-Quiz teil und testeten ihr Wissen zu Bilz und Schreber. Am Ende des Tages wurden die drei Präsente an drei Gewinner übergeben.
Im Rahmen des 10. Tages der Gesundheit wurde auch der Bilz-Preis verliehen. Insgesamt wurden neun kreative Bewerbungen eingereicht und der Jury, die aus Mitarbeitern der Stadtverwaltungen Burgstädt, Lunzenau und Penig sowie des Heimat- und Verkehrsvereins „Rochlitzer Muldental“ e.V. bestand, ist es wirklich nicht leicht gefallen, die Preisträger zu ermitteln. Leider konnten nicht alle Einsendungen mit einer Platzierung bedacht werden. Die Gewinner sind:

1. Platz: Kindertagesstätte „Haidenest“ **Hortgruppe** mit dem Projekt „Wir kochen selbst“ und die **Käfergruppe** mit dem Projekt „Ich bin Ich und Du bist DU“

2. Platz: **Freies Gymnasium Penig** mit dem Projekt „Errichtung eines Barfußparcours“ und **Kindertagesstätte „Die kleinen Zwerge“** Tauscha mit dem Projekt „Wege der Sinne nach Eduard Bilz“

3. Platz **Berufsbildende Schule „Don Bosco“** mit ihrem Ernährungsprojekt „Bewusst macht fit!“

Heimat- und Kulturverein Lunzenau und Umgebung e.V.

Am Samstag, dem 21.06.2014 fand das Kinder- und Backfest am Heimathaus statt. Den Lunzenauern wude auch dieses Jahr wieder einiges geboten. So konnten die Kinder aus Hefeteig kleine Hörnchen oder Zöpfe fertigen, die anschließend im Steinbackofen gebacken wurden. Am Vormittag bot Carola Zeiger die Möglichkeit mit ihr zusammen kleine Filzbälle und Filzblumen herzustellen. Da derzeit der Bauzaun am Heimathaus steht, wurde kurzerhand dieser mit weißen Laken bespannt und die Kinder und auch Erwachsenen durften ihre malerischen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Auch das Heimathaus war wieder geöffnet und bot zusätzlich gleich zwei Ausstellungen. Sandy Fukala stellte ihre handgefertigten und preisgekrönten Puppen zur Verfügung und schaute am Nachmittag sogar persönlich vorbei. Informationen und original Anschauungsmaterial zum 1. Weltkrieg können sogar noch bis Jahresende angeschaut werden.
Trotz trüben und wechselhaftem Wetter kamen ca. 150 Besucher. Die frisch gebackenen Lunz'ner Wickel waren schnell vergriffen, die Flammkuchen und der frische Zucker- und Pflaumenkuchen rasend schnell aufgegessen.

Veranstaltungen der Stadt Lunzenau August

01.08.2014 bis 02.08.2014
Dorf- und Feuerwehrfest Berthelsdorf,
Sportplatz Berthelsdorf

02.08.2014, 20.00 Uhr
„Kahl's Kurzfilmnacht“, Ernst Kahl, der norddeutsche Künstler, Drehbuch- und sonstiger Autor, Musiker, Schauspieler und Filmemacher sowie Freund des Hauses stellt seine Kurzfilme, ausgezeichnet mit Bundesfilmpreisen, persönlich vor! Eintritt: 5,00 Euro
Eisenbahnmuseum und Gaststätte „Zum Prellbock“

06.08.2014
Mit Nadel und Faden – Treff der Handarbeitsfrauen
Schloss Rochsburg

10.08.2014
Ausstellung „Baugeschichte der Rochsburg“
Schloss Rochsburg

13.08.2014
Kinderhandwerkermarkt – Ferienangebot
Schloss Rochsburg

16.08.2014
2. Sommerfest
Veranstalter: Feuerwehrverein Lunzenau.e.V.
Feriencamp Schlaisdorf

23.08.2014
Cossener Dorffest
Wiese am Bahndamm

23.08.2014, 14.00 Uhr
Hofgang mit Geschichte – Sonderführung
Schloss Rochsburg

Seniorenheim „Schlossblick“ Rochsburg

Familientag 2014 im Seniorenheim „Schlossblick“ in Rochsburg

Schon zur Tradition geworden sind die jährlich stattfindenden Familientage unserer Bewohnerinnen und Bewohner im Kreise ihrer Angehörigen. In diesem Jahr stand dieser Tag am 21. Juni ganz im Zeichen des 15-jährigen Bestehens des Seniorenheimes Schlossblick Rochsburg und des 10-jährigen Bestehens des ambulanten Pflegedienstes „Pflege zu Hause“. Aus diesem Grund rechneten wir auch mit etwa 200 Gästen. Mit einem großen Festzelt auf dem Sportplatz Rochsburg wollten wir „wettertechnisch“ auf der sicheren Seite sein. Schon im Vorfeld bedurfte es großer Anstrengungen für die Organisation. Doch diese umfangreichen Vorbereitungsarbeiten sollten sich gelohnt haben. Nach der Begrüßung aller Anwesenden durch die Geschäftsführerin, Frau Völkel-Egerland, konnte man sich nach Herzenslust am Tortenbuffet bedienen. Während des gesamten Nachmittags wurden wir musikalisch von der Diskothek „Musik-Express“ bestens unterhalten. Für Aufregung unter den Anwesenden sorgten dann die „Adamas“, eine Schlangenshow aus Chemnitz. Die Zuschauer wurden in Staunen versetzt und viele verloren ihre Angst vor diesen Tieren. Ganz Mutige durften diese Tiere anfassen oder sich eine der Schlangen um den Hals legen lassen. Im Festzelt konnte man auch den geschickten Händen von Herrn Günther vom Muldentaler Intarsienverein aus der Kunstscheune am Landgasthof Sörnzig zuschauen. Er zeigte, wie Intarsien von fachkundigen Händen angefertigt werden. Einige seiner Kunstwerke hatte uns Herr Günther für eine kleine Ausstellung mitgebracht. Zwischenzeitlich liefen die Vorbereitungen für das Abendbrot auf Hochtouren. Jedermann konnte sich mit Deftigem vom kalten und warmen Buffet stärken.

Herzlichen Dank sagen wir allen Angehörigen und Gästen, die mit ihrer Anwesenheit dazu beitrugen, dass es für unsere Bewohnerinnen und Bewohner sowie für die Patientinnen und Patienten des ambulanten Pflegedienstes ein gelungener Nachmittag im Kreise ihrer Familien wurde. Bedanken möchten wir uns auch bei allen fleißigen Helfern aus Rochsburg und Lunzenau, welche uns tatkräftig und unbürokratisch zur Seite standen. Last but not least möchten wir allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ganz herzlich danken, welche vor, während und nach den Feierlichkeiten für einen gelungenen Ablauf sorgten. Der Familientag 2015 kann kommen.

BSVS Pflege- und Betreuungs- gGmbH
Seniorenheim Schlossblick Rochsburg

Wochenplan der Ergotherapie

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
06:30 – 08:00Uhr	Waschtraining	Waschtraining	Waschtraining	Waschtraining	Waschtraining
08:00 – 09:30Uhr	Frühstücksrunde	Frühstücksrunde	Frühstücksrunde	Frühstücksrunde	Frühstücksrunde
09:30 – 10:30Uhr	Sitztanz /Gymnastik		Hauswirtschaft		Singen/Spiele/HLT
09:45 – 10:30Uhr	Einzeltherapie	Einzeltherapie		Einzeltherapie	Einzeltherapie
11:15 – 13:00Uhr	Mittagessen und Mittagsruhe der Bewohner				
13:00 – 13:45Uhr	Einzeltherapie	Einzeltherapie	Einzeltherapie	Einzeltherapie	
ab 14:15Uhr	Kaffeetrinken der Bewohner				

BSVS Pflege- und Betreuungs- gGmbH
Seniorenheim Schlossblick Rochsburg

Wochenplan der Beschäftigung

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
09:30 – 10:45 Uhr (tägl. auf der 2.Etage)	Hauswirtschaft	Gedächtnistraining	Gymnastik mit dem Kneippverein (auf der 2. Etage) Einzeltherapie	Sinnesübungen / Gedächtnistraining	Gymnastik	Individuelle Gruppenrunde
15:15 – 16:15 Uhr	Kreatives Gestalten in der Cafeteria					
	15:15 - 15:45 Uhr (2. Etage) 15:45 – 16:15 Uhr (1. Etage)	Lesestunde	Musikalischer Nachmittag	Spielnachmittag	Presseschau	
16:15 – 16:30 Uhr	Einzeltherapie	Einzeltherapie	Einzeltherapie	Einzeltherapie		

Zusätzliche Angebote:

* Veranstaltungen / Feste
* Andachten mit dem Kantor
* Tiergestützte Therapie
* Geburtstagsfeier der Bewohner
* Bingo- / Kinonachmittage
* Ausfahrten (nach Wetterlage)

Anzeigen

Bereitschaftsdienste

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Den augenärztlichen Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über das Krankenhaus Mittweida unter der Telefonnummer 03727 / 19292.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag, 09.00 - 11.00 Uhr

26.07. Dr. Hilpert, Chemnitzer Str. 46, Penig, Tel. 037381 / 80278
02.08. Dr. Hilpert, Chemnitzer Str. 46, Penig, Tel. 037381 / 80278
09.08. Dr. Sohr, Chemnitzer Straße 19, Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722 / 92322
16.08. Dr. Richter, Markt 19, Wechselburg, Tel. 037384 / 337
23.08. Dr. Scholz, Chemnitzer Str. 82, Penig, Tel. 037381 / 80224
30.08. Dr. Hammer, Schloßstr. 10, Penig, Tel. 037381 / 80410

Sonn- und Feiertag, 09.00 - 10.00 Uhr

27.07. Dr. Hilpert, Chemnitzer Str. 46, Penig, Tel. 037381 / 80278
03.08. Dr. Hilpert, Chemnitzer Str. 46, Penig, Tel. 037381 / 80278
10.08. Dr. Sohr, Chemnitzer Straße 19, Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722/ 92322
17.08. Dr. Richter, Markt 19, Wechselburg, Tel. 037384 / 337
24.08. Dr. Scholz, Chemnitzer Str. 82, Penig, Tel. 037381 / 80224
31.08. Dr. Hammer, Schloßstr. 10, Penig, Tel. 037381 / 80410

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags jeweils 19:00 Uhr – 07:00 Uhr,
Wochenende: Sa. 07:00 Uhr – Mo. 07:00 Uhr

Die Bereitschaftsdienste sind zu erfragen unter:
Dr. Stein - Kleintiere -, Dittmannsdorfer Str. 95, 09322 Penig,
Tel. Nr. 037381/84045 oder 0172/3700659.

Anzeige

Anzeigen

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich Penig / Lunzenau

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst wird in folgenden Zeiten durchgeführt:

Montag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Dienstag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Mittwoch	14:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Donnerstag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Freitag	14:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Samstag	07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Sonntag	07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages

Bitte erfragen Sie den ärztlichen Notdienst unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 116 117. Bei Notfällen ist weiterhin die 112 zu wählen.
Für hör- und sprachgeschädigte Menschen ist das Fax 0800 - 5895210 geschaltet.

Apothekenbereitschaft

Der Dienst beginnt am genannten Tag 8 h (an Werktagen nach Schließung der Apotheke) und endet 8 h des darauffolgenden Tages

26.07. Apotheke im Ärztehaus, Ludwig-Richter-Str. 10, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 87776
27.07. Marien Apotheke, Am Ring 1, Lunzenau, Telefon: 037383 / 6208
28.07. Brücken Apotheke, Brückenstr. 13, Penig, Telefon: 037381 / 5688
29.07. Schwanen Apotheke, Markt 14, Burgstädt, Telefon: 03724 / 14749
30.07. Rosen Apotheke, Frohnbachstr. 26, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 92072
31.07. Adler Apotheke, Markt 19/21, Burgstädt, Telefon: 03724 / 2421
01.08. Neue Apotheke, Chemnitzer Str. 16, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 92092
02.08. Mozart-Apotheke, Waldstr. 18, Penig, Telefon: 037381 / 85297
03.08. Moritz Apotheke, Moritzstr. 18, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 83655
04.08. Elefanten Apotheke, Bahnhofstr. 5, Burgstädt, Telefon: 03724 / 3007
05.08. Sonnen Apotheke, F.-Marschner-Str. 49, Burgstädt, Telefon: 03724 / 15772
06.08. Kronen Apotheke, Jägerstr. 9, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 94036
07.08. Mozart-Apotheke, Waldstr. 18, Penig, Telefon: 037381 / 85297
08.08. Apotheke im Ärztehaus, Ludwig-Richter-Str. 10, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 87776
09.08. Marien Apotheke, Am Ring 1, Lunzenau, Telefon: 037383 / 6208
10.08. Brücken Apotheke, Brückenstr. 13, Penig, Telefon: 037381 / 5688
11.08. Schwanen Apotheke, Markt 14, Burgstädt, Telefon: 03724 / 14749
12.08. Rosen Apotheke, Frohnbachstr. 26, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 92072
13.08. Adler Apotheke, Markt 19/21, Burgstädt, Telefon: 03724 / 2421
14.08. Neue Apotheke, Chemnitzer Str. 16, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 92092
15.08. Mozart-Apotheke, Waldstr. 18, Penig, Telefon: 037381 / 85297
16.08. Moritz Apotheke, Moritzstr. 18, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 83655
17.08. Elefanten Apotheke, Bahnhofstr. 5, Burgstädt, Telefon: 03724 / 3007
18.08. Sonnen Apotheke, F.-Marschner-Str. 49, Burgstädt, Telefon: 03724 / 15772
19.08. Kronen Apotheke, Jägerstr. 9, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 94036
20.08. Mozart-Apotheke, Waldstr. 18, Penig, Telefon: 037381 / 85297
21.08. Apotheke im Ärztehaus, Ludwig-Richter-Str. 10, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 87776
22.08. Marien Apotheke, Am Ring 1, Lunzenau, Telefon: 037383 / 6208
23.08. Brücken Apotheke, Brückenstr. 13, Penig, Telefon: 037381 / 5688
24.08. Schwanen Apotheke, Markt 14, Burgstädt, Telefon: 03724 / 14749
25.08. Rosen Apotheke, Frohnbachstr. 26, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 92072
26.08. Adler Apotheke, Markt 19/21, Burgstädt, Telefon: 03724 / 2421
27.08. Neue Apotheke, Chemnitzer Str. 16, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 92092
28.08. Mozart-Apotheke, Waldstr. 18, Penig, Telefon: 037381 / 85297
29.08. Moritz Apotheke, Moritzstr. 18, Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 83655
30.08. Elefanten Apotheke, Bahnhofstr. 5, Burgstädt, Telefon: 03724 / 3007
31.08. Sonnen Apotheke, F.-Marschner-Str. 49, Burgstädt, Telefon: 03724 / 15772